

# Berufliches Gymnasium oder "echtes" Gymnasium ?

Beitrag von „DiplMathBK“ vom 10. November 2013 00:35

Also ich empfehle auch ein Praktikum. Meines Wissens könnte ein Schulleiter Deinem Wunsch zustimmen und Du könntest loslegen.

Das Berufskolleg (BK) an dem ich in NRW arbeite dürfte ähnlich sein zu dem OSZ. Und das finde ich so schön daran, da es wirklich sehr vielfältig ist:

Nicht nur SuS ab etwa 15 Jahren die ihrer Schulpflicht nachkommen und gerade einen Abschluss anstreben, sondern auch das berufliche Gymnasium oder auch derjenige, der ein Techniker werden möchte, besuchen diese Einrichtung. Im Wirtschaftsbereich ist das glaube ich der Fachwirt.

Dabei sollte an einer Schule wirklich mehr der Schüler im Blickfeld stehen - das Fachliche ist auch wichtig, aber, das wird Dir niemand absprechen. Du musst es nur entsprechend des Empfängers aufbereiten und das ist sowohl in Physik als auch in Mathematik durchaus manchmal eine große Herausforderung. Aber es lohnt sich.